




**NATURPARK FRÄNKISCHE SCHWEIZ
ZELENDSTEINER FORST**

Pegnitz-Pottenstein-Tour

mit dem Mountainbike
in die „Fränkische“

R 3 Pegnitz ▶ Hollenberg ▶ Püttlachtal ▶
Pottenstein ▶ Pegnitz **R 3**



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 30.9.2022

Mountainbike-Trail: Pegnitz-Pottenstein-Tour

Entfernung: ca. 37 km, Dauer: ca. 3 Std.

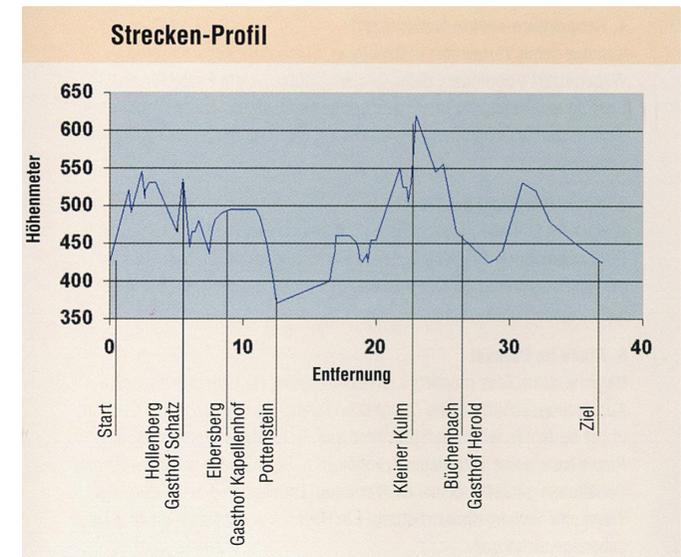
Höhenprofil



Vorwort

Herzlich willkommen zu unserer ersten ausgeschilderten Mountain-Bike-Strecke von Pegnitz nach Pottenstein und zurück. Die „Pegnitz Tour“ wurde bereits 2005 zu einer der 10 schönsten Single-Trail-Touren Deutschlands gewählt (siehe „Bike“, 04/2005).

Die Tour ist durch den typischen Charakter der Fränkischen Schweiz geprägt. Sie führt uns durch Mischwälder, Täler und Höhen, an Burgen und bizarren Felsformationen vorbei, hinauf auf eine der höchsten Erhebungen der Fränkischen Schweiz (Kl. Kulm, 627 m). Also die besten Voraussetzungen für eine knackige Tour.



Strecken-Profil (VGN © VGN GmbH)

Schwierigkeitsgrad: mittel

Höhenmeter: 830

Asphalt: 20%

Schotter: 40%

Single-Trail: 40%

Karte

- **Karte** am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Route

Startpunkt unserer 37 km langen Rundtour ist der **Bahnhof in Pegnitz**. Von dort Richtung Innenstadt (Marktplatz), dann rechter Hand Richtung „**Pegnitzquelle**“ (**Zausenmühle**).

Alternativ ist der Start auch in **Pottenstein** möglich.

Anfangs auf Asphalt, noch recht gemütlich, hinauf zur Schlossbergfestweise. Den Biergarten links liegen lassen. Die Beine noch nicht richtig warm, geht's rechts hoch in den ersten, durch Mischwald geprägten, Single-Trail. Uns erwartet nun ein ca. 5 km langer wunderschöner Waldtrail (der nur durch ca. 200m Asphalt

unterbrochen wird) zum Hollenberg. Am Fuße angelangt, beginnt eine kurze Tragepassage, an der Zwergenhöhle vorbei (kurzer Abstecher erlaubt) zur **Ruine Hollenberg** (lohnenswerte Aussicht).

Weiter geht's durch den schmalen Felsspalt am Parkplatz der Bergstation Hollenberg, die wir später noch einmal erreichen werden. Auf festem Waldboden in die Abfahrt hinein, unten erreichen wir einen Forstweg, gerade weiter bergauf zur verfallenen **Pirkenreuther Kapelle** (etwa 10 Meter vom Weg rechts ab).

Genießen Sie die nun folgende Abfahrt, die allerdings mit einigen versteckten Wurzeln gespickt ist, während sie bei unserem gegenüberliegenden Anstieg zum „Kapellenhof“ deutlich zu sehen und zu spüren sind. Cool down ist angesagt auf dem Panoramaweg zwischen Elbersberg und Burg Pottenstein. Er hat seinen Namen zurecht und das sollte hier jeder nutzen. An der Burg angelangt, rechts auf Asphalt steil bergab. Vorsicht! Im traumhaften **Pottenstein** angekommen, lohnt sich eine Ortsbesichtigung und eine kurze Rast.

Unsere nun folgenden 4 km führen uns durch das wunderschöne „**Obere Püttlachtal**“, das sich vom „Waldcafé“ bis zum „Heiligensteg“ dahinschlängelt. Dies ist eines der zwei letzten autofreien Flußtäler der Fränkischen Schweiz. Genießen Sie es!

Achtung: Dieser Abschnitt wird auch stark (besonders am Wochenende) von Wanderern frequentiert. Der Wanderer hat Vorrang !

Kurzer anspruchsvoller Anstieg, im unteren Teil wurzelig und felsig, nach oben hin flacher. Die folgende Abfahrt beginnt gemütlich und mündet nach kurzer Fahrt in eine schmale Felsrinne.

Achtung bei Nässe !

Wie vorher schon erwähnt, gelangen wir nun nochmals über eine Schotterauffahrt zur Bergstation Hollenberg (selbst gebackenes Holzofenbrot mit guter Brotzeit). Frisch gestärkt treten wir links hoch nach Körbeldorf. Auf der Anhöhe erblicken wir bereits unser nächstes Ziel, den Aussichtsturm auf dem **Kleinen Kulm**.

Den „Kleinen Kulm“ fest im Blick, lassen wir **Körbeldorf** hinter uns liegen und biegen links von der Teerstrasse in den Feldweg ab. Den höchsten Punkt der Tour erreicht, bieten sich eindrucksvolle Blicke

über die Höhenzüge der Fränkischen Schweiz im Westen und im Norden bis Ochsenkopf und Schneeberg im Fichtelgebirge. Nach zwei schönen Abfahrten erreichen wir Büchenbach. „Vor lauter Hast keine Rast!? Lassen Sie sich's nun schmecken beim Beck'n“ (selbst gebräutes Bier mit leckerer Brotzeit)!

In Kaltenthal biegen wir in den Imkerlehrpfad ein und folgen diesem Rundweg an einigen Fischerweihern vorbei nach **Buchau**. In Buchau angelangt, biegen wir rechts ab und kurbeln den letzten Anstieg hinauf. Nun heißt es genießen, die Tour Revue passieren lassen, bis wir in einen sehr schmalen, von Hecken gesäumten Pfad einbiegen, in dem wir unsere Fahrtechnik ein letztes Mal unter Beweis stellen können. Am Finkenbrünnelein vorbei, erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt, die **Pegnitzquelle**.

Hilfreiche Adressen:

Pegnitz Radio-Aktiv Fahrrad-Service-Stationen

Bayreuther Straße 9
91257 Pegnitz
Tel: 09241 8181
E-Mail: contact@radioaktiv-bikes.de
www.radioaktiv-bikes.de

Stadt Pegnitz Tourist-Info

Hauptstraße 37
91257 Pegnitz
Tel: 09241 723-11
www.pegnitz.de
Mo, Di, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr;
Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

Touren Fränkischer Mountainbike-Club „Schiem-a-no“

Lönsstraße 13
91257 Pegnitz
E-Mail: mail@schiem-a-no.de
www.schiem-a-no.de

Pottenstein Fam. Batzel Fahrrad-Service-Stationen

Am Minigolfplatz, direkt am Stadtgraben zw. der historischen Altstadt und dem Freizeitbad "Juramar"
91278 Pottenstein
Tel: 09243 812 oder 1607

Tourismusbüro Pottenstein

Forchheimer Str. 1
91278 Pottenstein
Tel: 09243 708-41

E-Mail: verkehrsbuero@pottenstein.de
www.pottenstein.de

Mai bis September: Montag bis Freitag von 9 - 17 Uhr,
Samstag von 10 - 12 Uhr.

Oktober bis April: Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und
14 - 16 Uhr

Einkehr

Bergstation Hollenberg

Bergstation Hollenberg
Fa. Schatz

Bergstation Hollenberg
Tel: 09241 2149
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 11.30 - 17 Uhr,
bei schönem Wetter Biergartenbetrieb

Elbersberg

Gasthof Kapellenhof

Kapellenweg 13
91278 Elbersberg
Tel: 09243 449
www.kapellenhof-elbersberg.blogspot.de
Mo-Di von 11-20 Uhr, Do-Fr 11-20 Uhr, So 10-21 Uhr, warme
Küche ab 12 Uhr
Ruhetag: Mittwoch

Pegnitz (Büchenbach)

Brauereigasthof Herold

Marktstraße 29
91257 Pegnitz (Büchenbach)
Tel: 09241 3311
www.beckn-bier.de
Qualität und Tradition seit 1568 mit Brau-, Schank- und
Backrechten, das Beck'n-Bier wird mit ausgewähltem Hopfen
und Malz über echtem Holzfeuer gebraut.
Mi-Mo von 9-24 Uhr, Ruhetag: Dienstag

Pottenstein

Brauerei Gasthaus Hufeisen

Hauptstraße 36-38
91278 Pottenstein
Tel: 09243 260
www.hufeisen-braeu.de
Kellerweizen, Bio-Dunkel, Premium-Pils und Urdunkel werden
bei Familie Wiegärtner gebraut. Der Sudkessel steht mitten im
urigen Gasthof der Familie Wiegärtner.

Brauerei Gasthof Mager

Hauptstraße 13
91278 Pottenstein
Tel: 09243 333
www.brauerei-mager.de
Vier Biersorten werden bei Familie Mager in über 300-jähriger
Brautradition gebraut.

Bruckmayer's Urbräu

Nürnberger Str. 10
91278 Pottenstein
Tel: 09243 700167
www.bruckmayers-pottenstein.de
Eine alte Brauerei, die zu einem originellen Gasthof umgebaut
wurde, bietet fränkischen Biergenuss zwischen Lagertanks und
Sudkesseln – ein Erlebnis.

Trailrules

In fast allen Bundesländern gibt es per Gesetz oder Verordnung Ein-
schränkungen und Verbote für Mountain-Biker. Leider wird
dabei vorwiegend auf die vermeintliche Eignung von Wegen Bezug
genommen, statt auf das vernünftige Verhalten der Einzelnen
abzuzielen.

Nicht zuletzt waren Fehlritte von ein paar wenigen BikerInnen der Grund für pauschale Verbote. Die Beachtung dieser DIMB-Trailrules führt zu umwelt- und sozialverträglichem Mountain-Biking und hilft, weitere pauschale Einschränkungen unserer Sportart zu vermeiden.

- **Fahre nur auf Wegen!**

Fahre nie querfeldein, du schädigst sonst die Natur! Respektiere lokale Wegesperrungen! Forstwirtschaft, Viehtrieb und Belange des Naturschutzes rechtfertigen dies. Auch in Naherholungsgebieten können lokale Sperrungen berechtigt sein. Die Art und Weise in der du fährst, bestimmt das Handeln der Behörden und Verwaltungen. Auf Privatgrund bist du oft nur geduldet!

- **Hinterlasse keine Spuren!**

Bremse nicht mit blockierenden Rädern (Ausnahme: in Notsituationen)! Blockierbremsungen begünstigen die Bodenerosion und verursachen Wegeschäden. Stelle deine Fahrweise auf den Untergrund und die Wegebeschaffenheit ein. Nicht jeder Weg verträgt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise.

- **Halte dein Mountainbike unter Kontrolle!**

Unachtsamkeit, auch nur für wenige Sekunden, kann einen Unfall verursachen. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder anderer Biker auftauchen. Du musst in Sichtweite anhalten können! Zu deiner eigenen Sicherheit und derer anderer Menschen.

- **Respektiere andere Naturnutzer!**

Kündige deine Vorbeifahrt frühzeitig an. Erschrecke keine anderen Wegennutzer! Vermindere deine Geschwindigkeit beim Passieren auf Schrittgeschwindigkeit oder halte an. Bedenke, dass andere Wegennutzer dich zu spät wahrnehmen können. Fahre, wenn möglich, nur in kleinen Gruppen!

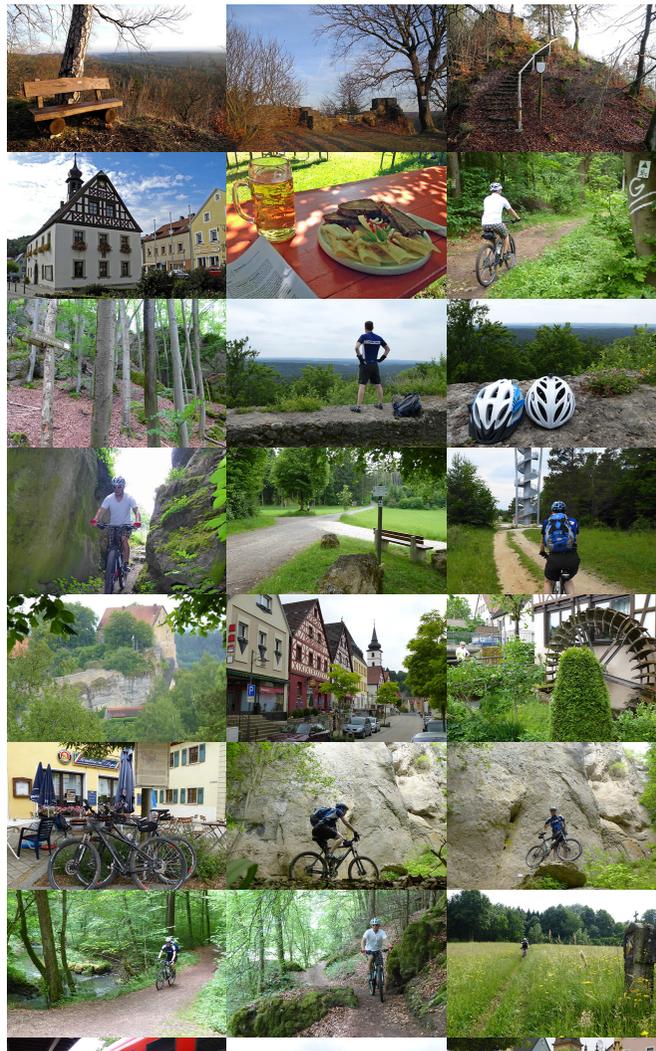
- **Nimm Rücksicht auf Tiere!**

Weidetiere und alle anderen Tiere in Wald und Flur bedürfen besonderer Rücksichtnahme! Schließe Weidezäune, nachdem du sie passiert hast. Verlasse rechtzeitig zur Dämmerung den Wald, um die Tiere bei ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

- **Plane im Voraus!**

Beginne deine Tour möglichst direkt vor deiner Haustüre. Prüfe deine Ausrüstung, schätze deine Fähigkeiten richtig ein und wähle die Gegend, in der du fahren willst, entsprechend aus. Schlechtes Wetter oder eine Panne kann deine Tour deutlich verlängern. Sei auch für unvorhersehbare Situationen gerüstet: denke an Werkzeug, Proviant und Erste-Hilfe-Set. Trage eine Sicherheitsausrüstung! Ein Helm kann schützen, ist aber keine Lebensversicherung.

Der Freizeittipp in Bildern



Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/radfahren/pegnitztour/>

Copyright VGN GmbH 2022

